

Von: Gerhard Olinczuk (hausgallin@msn.com)
Gesendet: Donnerstag, 02.01.2020, 12:28 Uhr
An: leserbriefe@spiegel.de; briefe@stern.de; service@mz-web.de; info@zdf.de; sekretariat@dbk.de; leben@zeit.de; info@gruene.de; parteivorstand@die-linke.de; leserbriefe@sueddeutsche.de; parteivorstand@spd.de; presse@piratenpartei.de; info@daserste.de; pressestelle@cdu.de; bundesgeschaefsstelle@alternativfuer.de

Der Ewige spricht

Aller Schein heißt der Finsternis Schatten

Hört und schaut

Die Auserwählten, Erhobenen und Erfolgreichen folgten nimmer einem leuchtenden Stern(Geist), sondern stets, allein und vielmehr dem heillos-finsteren Schein jener gold-silbernen Münze am mörderischen Schattenhimmel über den Götzen-Thronen-Wiegen in den Palästen Gott Mammons.

Alles andere sind Märchengeschichten für Esel, Ziegen und Schafe!

der Namenlose und nicht Nennbare

Gerhard olinczuk treustedt
Gallin, 02.01.2020